



Bunny Cup - Ausschreibung

Der Bunny-Cup ist ein Kinder-Mannschaftswettbewerb und besteht aus 8 Übungen.

Fabian Kluge
Fasanenweg 103
33142 Büren

0151 15505889
fabian.kluge@ok.de

Im Bunny Cup des Ostwestfälischen Turngaues ..

04.10.2018

- sollen vorrangig Kindergruppen aus dem Breitensport angesprochen werden.
- bestehen die Mannschaften aus Mädchen und/oder Jungen.
- nehmen Kinder zwischen 3 und 14 Jahren teil.
- starten 6 Kinder pro Mannschaft.
- kommen alle Kinder in die Wertung (ohne Streichwertung).
- dürfen Vereine mit nicht komplett gefüllten Mannschaften Startgemeinschaften bilden. Verbleibende, nicht vollständige Mannschaften müssen mindestens 4 Kinder beinhalten. Die Wertungen der fehlenden Kinder werden mit der schlechtesten pro Gerät aufgefüllt.
- muss jeder Verein Kampfrichter stellen. Diese brauchen keine spezielle Ausbildung.
 - bis zu 5 Einzelstarter = 1 Kampfrichter
 - 1 Mannschaft = 1 Kampfrichter
 - ab 3 Mannschaften = 2 Kampfrichter
 - ab 5 Mannschaften = 3 Kampfrichter
- wird in 3 Klassen gestartet. Das Durchschnittsalter der Mannschaft bestimmt die Klasse.
 - Klasse 3 - Durchschnitt unter 8 Jahre
 - Klasse 2 - Durchschnitt unter 11 Jahre
 - Klasse 1 - Durchschnitt unter 14 Jahre



Erläuterung des Wettbewerbs

1. Tau-Klettern

Auf Startkommando fassen die Hände an einer Markierung in 1,5 m Höhe (Kinder bis einschließlich 6 Jahre dürfen zur Erhöhung einen Kastendeckel auf die Matte stellen) und die Füße werden an das Tau geführt. Dann erfolgt das Klettern bis zu einer maximalen Markierung in Höhe von 3 Metern.

Wertung:

Je höher der Turner kommt, desto mehr Punkte werden erreicht.

2. Standweitsprünge

Die Mannschaftsmitglieder springen jeweils drei fortlaufende Standweitsprünge. Die Übergänge müssen flüssig sein, d.h. Zwischenpausen und/oder erneutes Schwungholen sind nicht erlaubt.

Wertung:

Gemessen wird jeweils nach dem dritten Sprung an der hintersten Stelle (Ferse oder bei Sturz: Hand, Finger, Po usw.). Je weiter der Turner kommt, desto mehr Punkte werden erreicht.

3. Synchronübung

Aufbau: Zwei hintereinander gestellte Turnbänke, breite Seite oben.

Je zwei Mannschaftsmitglieder turnen nacheinander jeweils 6 fortlaufende Hockwenden in rhythmischer Folge, wobei der Nachfolgende mit der zweiten Hockwende des Vorausturnenden einsetzt.

Wertung:

Je synchroner die Übung gezeigt wird, desto mehr Punkte werden erreicht. Die gemeinsam erreichten Punkte (bis zu 12) werden halbiert und jeweils auf die Turner aufgeteilt.

4. Schräghandstand an der Wand

Der Turner hockt mit dem Rücken zur Wand und stützt mit den Händen in einer markierten Zone von 50 bis 80 cm von der Wand entfernt auf. Mit den Füßen wird die Wand hochgelaufen, bis der Körper von den Händen bis zu den Füßen eine gespannte gerade Linie bildet. Diese Position soll 15 Sekunden regungslos gehalten werden. Hilfestellung ist dabei nicht erlaubt.

Wertung:

Je länger die Position gehalten wird und je mehr Körperspannung erkennbar ist, desto mehr Punkte werden erreicht.

5. Balancieren

Aufbau: Umgedrehte Turnbank

Folgende Übung soll demonstriert werden:

- Auf den Fußballen (Zehenspitzen) über die Bank gehen,
- am Ende senken in den Hockstand,
- eine halbe Längsachsendrehung im Hockstand,
- aufrichten mit einer Vierteldrehung in den Seitstand,
- bis zur Mitte seitwärts auf den Fußballen (Zehenspitzen) gehen,
- Streck sprung mit Anhocken der Beine von der Bank zum Stand auf einer Matte.

Wertung:

Die Elemente müssen erkennbar sein. Es kommt nicht auf die bestmögliche Ausführung an. Je mehr Elemente erkennbar sind, desto mehr Punkte werden erreicht.

6. Kastensprung

Aufbau: Großer Kasten

Anzahl der Kastenteile (Boden und Deckel zählen als Kastenteil) nach Alter:

3-7 Jahre: 2 Kastenteile

8-11 Jahre: 3 Kastenteile

12-14 Jahre: 4 Kastenteile

Der Turner positioniert sich vor der breiten Seite des Kastens. Er hat zwei Versuche, auf den Kasten mit der entsprechenden Höhe zu springen. Schafft er das nicht, können bis zu zwei Kastenteile rausgenommen werden. Dabei hat der Turner jeweils einen weiteren Versuch.

Wertung:

Je höher der Turner springt, desto mehr Punkte werden erreicht.

7. Bodenturnen

Folgende Übung soll demonstriert werden:

- Aus dem Stand Rolle vorwärts,
- Streck sprung mit einer halben Drehung,
- Rolle rückwärts in den Stand.

Wertung:

Je sauberer die Übung ausgeführt wird, desto mehr Punkte werden erreicht.

8. Reck

Aufbau: schulterhoch

Folgende Übung soll demonstriert werden:

- Sprung in den Stütz,
- langsamer Felgabzug (halbe Rolle vorwärts) mit sanftem Aufsetzen der Füße,
- Rolle vorwärts in den Stand.

Wertung:

Je sauberer die Übung ausgeführt wird, desto mehr Punkte werden erreicht.

Viel Spaß beim Üben und beim Wettkampf!